

Die Mezzosopranistin Felicitas Brunke absolvierte ihr Studium an der HfM Karlsruhe im Fach BA/MA Oper bei Prof. Marga Schiml und Prof. Friedemann Röhlig und MA Liedgestaltung bei Prof. Hartmut Höll und Prof. Mitsuko Shirai mit Auszeichnung. Weitere Einflüsse im Liedgesang erhielt sie durch die Zusammenarbeit mit Prof. Daniel Fueter und Prof. Markus Hadulla. Seit 2016 arbeitet sie regelmäßig mit der Gesangspädagogin Prof. Charlotte Lehmann.

Schon während des Studiums wirkte Felicitas Brunke als Gastsolistin in mehreren Opernproduktionen mit, unter anderem am Badischen Staatstheater und dem Festspielhaus Baden-Baden. Es folgten neben freien Opernproduktionen Engagements an Häusern wie der Philharmonie Berlin in Zusammenarbeit mit den Berliner Philharmonikern, dem Kulturkasino Bern und zuletzt an der deutschen Oper am Rhein Düsseldorf. Sie erhielt die Möglichkeit, mit Dirigenten wie Stephan Asbury, Mario Venzago, David Crescenzi, Hans - Christoph Rademann und Sir Simon Rattle zu arbeiten. Überdies war sie bereits Gast bei den Schwetzingen Festspielen und dem Würzburger Mozartsommer, aber auch bei kleineren Festivals wie dem Salonfestival Karlsruhe und der Liederabendreihe Wort+Ton von Prof. Markus Hadulla.

Zu ihrem Opernrepertoire gehören unter anderem die Rolle des Orlofsky aus der „Fledermaus“ und die Titelpartie aus „Prinz Methusalem“ von Johann Strauss, Donna Elvira aus „Don Giovanni“ von Mozart, Meg Page aus „Falstaff“ von Verdi, Ruggiero aus „Alcina“ von Händel, Annina aus „la Traviata“ sowie Partien aus zeitgenössischem Repertoire und Uraufführungen.

Auch im Bereich der Kirchenmusik hat sich die Mezzosopranistin schon einen Namen gemacht und arbeitete unter anderem mit dem Elbipolis Barockorchester Hamburg, der Gächinger Kantorey und der Philharmonie Baden-Baden. Neben zahlreichen Kantaten und Messen gehören große Werke wie das Weihnachtsoratorium, die H-Moll Messe und das Magnificat von J.S. Bach, die Petite Messe Solennelle von Rossini, die Misa Tango von Palmeri und der Elias von Mendelssohn zu ihrem Repertoire.

Felicitas Brunke ist Stipendiatin der Yehudi Menuhin Stiftung und des Richard Wagner Verbandes. 2010 wurde sie Preisträgerin des Hochschulwettbewerbes Karlsruhe, 2016 Finalistin des internationalen Othmar Schoeck Liedwettbewerbes in Brunnen und 2017 Preisträgerin der Kammeroper Schloss Rheinsberg.